

LANDKREIS PIŁA – ein günstiges Klima für die Entwicklung!



**BROSCHÜRE DES LANDKREISES PIŁA
FÜR DIE INVESTITIONSFÖRDERUNG**



powiat piłski





REDAKTION, TEXTE:

FUNDACJA NA RZECZ WSPARCIA
INNOWACJI W JST
(STIFTUNG FÜR DIE INNOVATIONSFÖR-
DERUNG IN GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN)
ul. Garbary 100/11, 61-757 Poznań
www.innowacyjnejst.pl

FOTOGRAFIEN:

Sammlungen des Landratsamts in Piła
al. Niepodległości 33/35, 64-920 Piła
www.powiat.pila.pl

*Für die Zwecke dieser Veröffentlichung wurden
und folgende Fotografien zugänglich gemacht:
Signify Poland, Gestüt in Dobrzyniewo, K-M
Import, Darpol, Fischfarm „Pstrąg Tarnowo”.*

GRAPHISCHE GESTALTUNG UND DRUCK:

n2eyes Agencja Interaktywna
ul. Mieszka I 27, 62-200 Gniezno

PROJEKTBEGÜNSTIGTER:

Starostwo Powiatowe w Pile
(Landratsamt in Piła)
al. Niepodległości 33/35
64-920 Piła
starostwo@powiat.pila.pl
www.powiat.pila.pl

GRATISEXEMPLAR

Diese Broschüre entstand im Rahmen des Projektes Nr. RPWP.01.04.02-30-0001/18 m.d.T. „Wirtschaftsförderung des Landkreises Piła”, das von dem Landkreis Piła in der Partnerschaft mit der Stiftung für Innovationsförderung in den Gebietskörperschaften in der Zeit vom 2. September 2019 bis zum 31. März 2021 realisiert wird. Das Projekt wird aus den Mitteln der Europäischen Union im Rahmen des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung, des Regionalen Operativen Programms für Großpolen für die Jahre 2014-2020, Schwerpunktachse 1 Innovative und wettbewerbsfähige Wirtschaft, Maßnahme 1.4, Internationalisierung der regionalen Wirtschaft, Teilmaßnahme 1.4.2 Wirtschaftsförderung der Region mitfinanziert.

Für den Inhalt der in dieser Broschüre veröffentlichten Texte haftet das Landratsamt in Piła. Die darin geäußerten Ansichten spiegeln in keiner Weise den offiziellen Standpunkt der Europäischen Union wider.

Sehr geehrte Damen und Herren, zukünftige Investoren,

mit einem großen Vergnügen möchte ich Ihnen das Wirtschafts- und Investitionspotential **des Landkreises Piła darstellen** – es handelt sich hier um ein Gebiet mit den größten Möglichkeiten für die Businessentwicklung, das im nördlichen Teil der Woiwodschaft Großpolen gelegen ist.

Es ist ein Standort mit zahlreichen Vorteilen. Die einzigartige Lage im Tal des Flusses Noteć, saubere Seen, Flüsse und herrliche Wälder – alles stellt ein hervorragendes Kapital für die Entwicklung der Infrastruktur und Dienstleistungen im touristischen Bereich sowie für die Rehabilitation von Bewohnern hoch urbanisierter Gebiete dar. Die hiesige Landwirtschaft profitiert von außergewöhnlichen natürlichen Ressourcen und stärkt schrittweise ihr Exportpotential sowohl in der Tier- als auch in der Pflanzenproduktion.

Der Landkreis Piła ist auch ein bedeutendes Industriegebiet. Über 30.000 polnische und ausländische Unternehmen haben bereits ihr Kapital bei uns investiert. Die höchste Urbanisierungsrate unter den Landkreisen Großpolens bietet den Inve-

storen sowohl Zugang zu den Fachleuten, als zu den Arbeitskräften der niedrigeren Ebene, die in Bereichen ausgebildet werden, die dem Bedarf des Arbeitsmarktes entsprechen. Kompetente Beamten bieten ihre Unterstützung in jeder Etappe des Investitionsvorhabens. Eine nachhaltige wirtschaftliche und soziale Entwicklung, gute Verkehrsverbindungen, optimale Bedingungen für die Investitionsvorhaben und aktive Unterstützung der Unternehmer **schaffen ein günstiges Klima für die Geschäftsentwicklung.**

Ich lade Sie zu uns ein!



Eligiusz Komarowski
der Landrat von Piła



Landkreis Piła



Bydgoszcz 90km

Szczecin 180km

Warszawa 360km

Berlin 320km

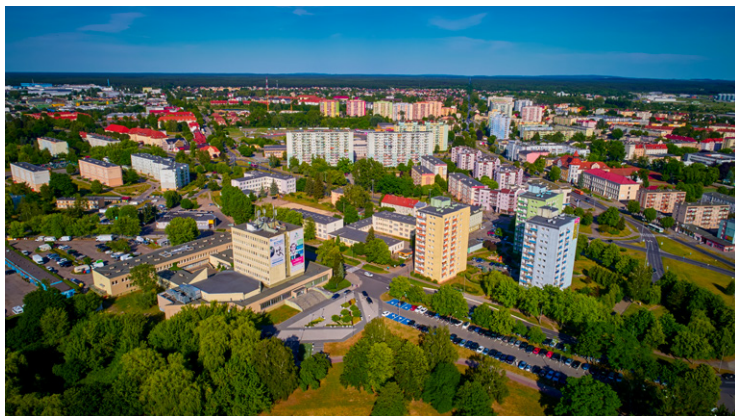
Poznań 100km

Flughafen – Bydgoszcz – Białe Błota 100km

Poznań – Ławica 105km

Bedingungen für die Unternehmensentwicklung im Landkreis Piła:

- ✓ **Lage** – im Nordteil der Woiwodschaft Großpolen, an der Grenze von drei Woiwodschaften: Großpolen, Kujawien-Pommern und Westpommern (Zugang zu den Absatzmärkten benachbarter Regionen),
- ✓ **gut ausgebautes Kommunikationsnetz** – auf dem Gebiet des Landkreises kreuzen sich die Nationalstraßen Nr. 10 Szczecin-Warszawa und Nr. 11 Bytom-Kotobrzeg, dazu gibt es ein dicht ausgebautes Netz von Woiwodschafts-, Kreis- und Gemeindestraßen,
- ✓ **der Eisenbahnknotenpunkt von Piła** – bedient den regionalen und zwischenregionalen Passagier- und Güterverkehr. Hier kreuzen sich sechs Eisenbahnlinien, dabei Linien von nationaler Bedeutung (u.a. zur Grenze zu Deutschland),
- ✓ **der Flugplatz in Piła** bedient Geschäftsflüge (Anmeldung: sekretariat@azp.pila.pl). Die internationalen Flughäfen in Poznań und Bydgoszcz sind von hier ca. 100 km entfernt,
- ✓ **Fläche** – der Landkreis nimmt eine Fläche von 1268 km² ein, es ist die flächenmäßig fünftgrößte Landkreis der Woiwodschaft Großpolen,

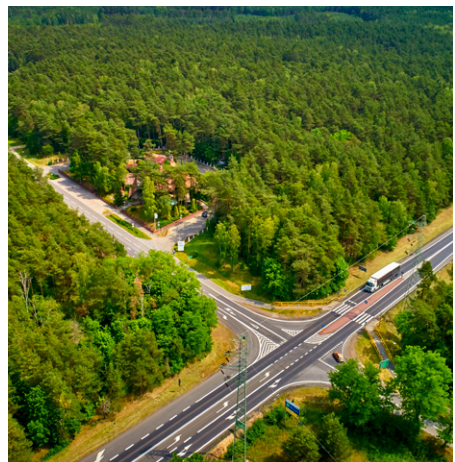


Die Stadt Piła



Das Landratsamt
in Piła

- ✓ Der Landkreis Piła besteht aus neun Gemeinden: einer Stadtgemeinde – Piła, vier Stadt-und-Dorf-Gemeinden: Łobżenica, Ujście, Wyrzysk und Wysoka sowie vier Dorfgemeinden: Białośliwie, Kaczory, Miasteczko Krajeńskie und Szydłowo,
- ✓ **wesentliche Humanressourcen** – ca. 136,5 Tsd. Personen, davon über 85 Tsd. Personen im arbeitsfähigen Alter,
- ✓ hohe Qualität der Berufsausbildung auf dem Niveau des Oberschul- und Hochschulabschlusses, die den Bedürfnissen des lokalen Arbeitsmarktes entspricht,
- ✓ **optimale Verfügbarkeit von Investitionsflächen**, dynamische Institutionen des Geschäftsumfelds, Unterstützung und Engagement lokaler Behörden, Unterstützung bei der Erledigung von Formalitäten,
- ✓ über 30 000 Unternehmen, vorwiegend kleinere und mittelgroße Unternehmen,
- ✓ großer Katalog von Geschäftspartnern aus vielen Branchen,
- ✓ steigende Exportmöglichkeiten lokaler Firmen,
- ✓ hervorragende Bedingungen für die Entwicklung der touristischen Infrastruktur und Dienstleistungen auf der Grundlage von Natur - und Landschaftswerten.



Vielseitige unternehmeraktivitäten

Die Wirtschaft des Landkreises Piła basiert auf drei stabilen Grundlagen: Industrie, Landwirtschaft und Small Business.

Die Behörden des Landkreises und der einzelnen Gemeinden schaffen ein günstiges Klima für die Unternehmer, sie unterstützen die Entwicklung des Geschäftsumfelds und tragen somit zu einer ständigen Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit und Investitionsattraktivität des Landkreises bei. Zu den großen Vorteilen, die den Landkreis Piła von anderen Gebieten Großpolens unterscheidet, sind äußerst günstige Bedingungen für die Standorte großer Investitionen (große Grundstücke zu



Landwirtschaft in der Gemeinde Szydłowo

relativ niedrigen Preisen, gute Verfügbarkeit des Personals).

Das größte Wirtschaftszentrum des Landkreises ist die Stadt Piła. Hier sind über 8.500 kleine, mittelgroße und große Unternehmen tätig. Die wichtigsten Geschäftsprofile umfas-

sen: Beleuchtungs-, polygraphische Industrie, Logistik, Transport, Elektrotechnik und Elektronik zur Unterstützung der Umwelttechnik.



Fischereiwirtschaft in der Gemeinde Szydłowo

Einen wichtigen Wirtschaftsbereich des Landkreises stellt die Landwirtschaft dar. Mehrere tausend Landwirtschaften und Dutzende landwirtschaftlicher Betriebe, die auf einer großen Fläche wirtschaften, sind hauptsächlich auf den Getreideanbau sowie auf die Schweine- und Milchviehhaltung spezialisiert. Im Flusstal von Noteć werden Obst und Gemüse angebaut (die Gemeinde Białośliwie ist ein wichtiges Obstanbauzentrum in Großpolen), hier entwickeln sich auch Fischzucht und Forstwirtschaft (das gewonnene Rohmaterial wird in der Möbel- und Papierindustrie verwendet und das Unterholz wird exportiert).



Industriegebiet
– Stadt Piła

Im Landkreis Piła haben folgende firmen investiert:

- ✓ Signify (früher Philips Lighting)
- ✓ Exalo Drilling S.A. (früher Erdöl- und Erdgasbergbau „NAFTA“)
- ✓ Landwirtschaftlicher und Industriebetrieb „Farmutil HS“
- ✓ Fleischverarbeitungsbetrieb Łuków S.A
- ✓ Polnische Getreidebetriebe Watz, Niederlassung in Piła
- ✓ SPAW-MET Landwirtschaftliche Maschinen Radosław Ignasiak
- ✓ K-M IMPORT Kożuchowski - Marciniak OHG.
- ✓ F.P.U. „OKIBOATS“ Wojciech Okienko
- ✓ Firma „Almar“ in Kaczory
- ✓ Fischereibetrieb „Pstrąg Tarnowo“ – Ziemowit Pirtań
- ✓ Ardagh Glass in Ujście
- ✓ PILMASZ
- ✓ KARGO
- ✓ Investa Sp. z o.o.
- ✓ Polster Jacek Kuczyński
- ✓ Zodan – Holzverarbeitungsbetrieb
- ✓ „ZULIT“ PPHU Roman Jopek
- ✓ Zbyszko Company



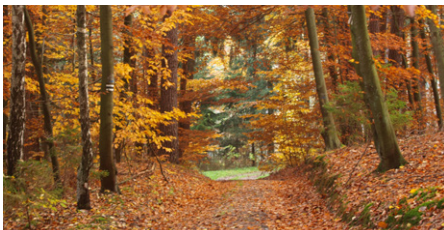
Bau des Betriebs
„Zbyszko Company“ in Piła

Natürliche bedingungen tragen zur entwicklung des fremnenverkehrs bei

Zu den unbestrittenen Vorteilen des Landkreises Piła sind dessen hervorragende natürliche Bedingungen – wunderschöne Landschaften, zahlreiche Seen und Flüsse mit hoher Wassergüteklasse.

Geeignete Orte zur Erholung finden Sie auf dem Gebiet des gesamten Landkreises. Der größten Beliebtheit erfreuen sich die Umgebung der Stadt Piła sowie Dobrzyca, Krępsko und Tarnowo in der Gemeinde Szydłowo, Kaczory, Śmitowo und Zelgniewo in der Gemeinde Kaczory sowie das gesamte Gebiet der Gemeinde Łobżenica. In jeder Stadt und Gemeinde befinden sich Hotels, Motels oder Pensionen, die sowohl von polnischen als auch von ausländischen Touristen gerne besucht werden.

Durch die attraktivsten Gebiete führen hervorragend vorbereitete markierte Routen – für Wanderer, Radfahrer und Reiter, darüber hinaus gibt es didaktische Naturpfade. Einer sehr großen Beliebtheit



Der Fluß Dobrzyca

erfreuen sind auch Kanufahrten auf sehr malerischen Flüssen: Gwda, Rurzyca, Piława, Dobrzyca, Głomia und Łobzonka.



Der Wanderweg im Walde

Auch Bauernhöfe mit Gastbetrieb eignen sich sehr gut zur Erholung. Sie bieten Dienstleistungen von hohem Standard an und bewahren zugleich ihre ursprünglichen Qualitäten: ländliche, vertraute und einfache Atmosphäre. Zu ihren Vorteilen zählen auch deren Lage – inmitten der Wälder, nahe den Gewässern – was verschiedene Möglichkeiten und Formen der Erholung bietet.

Als Ergänzung des touristischen Angebots gelten zahlreiche Baudenkmäler und lokale Attraktionen u.a. das Museum für Volkskultur in Osiek nad Notecią und die Kreisschmalspurbahn von Wyrzysk.

Aktiver Landkreis

Internationale Zusammenarbeit zwischen dem Landkreis Piła und dem Schwalm-Eder-Kreis in Deutschland (Hessen)



Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrags im Sitz des Bundestags – der ersten Kammer des deutschen Parlaments.

Die Zusammenarbeit zwischen den beiden Vertragspartnern entwickelt sich auf mehreren Kontaktebenen:

Kultur

Kunstaussstellungen, die eine Zusammenarbeit mit den Künstlern aus Deutschland aufbauen, bieten die Möglichkeit, lokale Künstler in Polen und Deutschland zu fördern.

Sport

Der Sportaustausch zwischen den Leichtathletikclubs von Piła und den jungen Sportlern aus Deutschland sowie die Organisation von Sportwettkämpfen wirken sich auch auf die Internationalisierung der Beziehungen zwischen den Landkreisen aus.

Wirtschaft und Fremdenverkehr

Die befreundeten Landkreise nehmen schon seit 2004 an Tourismusbörsen, sowie an Tourismus- und Wirtschaftsmessen teil. Sie treffen sich auch regelmäßig während der Internationalen Tourismus-Börse (ITB) in Berlin, organisieren gegenseitige Besuche zur Entwicklung und Pflege lokaler und wirtschaftlicher internationaler Kontakte.

Attraktive Lage des Landkreises Piła

Die Lage im Nordteil Großpolens an der Grenze von drei Woiwodschaften stellt ohne Zweifel eine Chance für die Entwicklung der hiesigen Unternehmen. Weitreichende Investitionsmöglichkeiten, Zugang zur Kommunikation (Straßen-, Eisenbahn-, Flugverbindungen), hohe Qualität des Arbeitsmarktes, ein günstiges soziales Klima und eine professionell vorbereitete technische Infrastruktur – gelten als unsere wichtigsten Vorteile, die polnische und ausländische Investoren erfolgreich anziehen.

Ein Potential im Bereich der Infrastruktur stellt auch das Gebiet des Flugplatzes mit der Fläche von 550 ha am nordwestlichen Rand der Gemeinde Piła dar. Die Stadt bereitet sich darauf vor, den ehemaligen Militärflughafen in den Flughafen der allgemeinen Luftfahrt, d.h. für die Zwecke der privaten und gewerblichen Flüge mit Ausnahme Linien- und Militärflüge umzuwandeln. Die Umsetzung dieses Projekts wird zweifellos zur Entwicklung aller im Norden von Großpolen tätigen Unternehmen beitragen.



Der Flugplatz in Piła

Lokale gebietskörperschaften schaffen ein günstiges klima für die entwicklung

Es ist hervorzuheben ist, dass der Erfolg der Unternehmer von Piła auch von der Einbeziehung lokaler Behörden – sowohl der des Landkreises als auch der der Gemeinden – bestimmt wird, die alle ihre Anstrengungen daran setzen, optimale Bedingungen für die Investitionsvorhaben im ganzen Landkreis Piła zu schaffen.



Die Landschaft des Landkreises Piła

Zu diesen Anstrengungen gehören unter anderen:

- ✓ Ausrüstung der Investitionsgebiete mit erforderlicher technischer Infrastruktur,
- ✓ kostenlose Unterstützung bei der Erledigung von Formalitäten im Zusammenhang mit den Investitionen in der Wirtschaftszone,
- ✓ Steuervergünstigungen und Gebührenerleichterungen,
- ✓ Aktualisierung lokaler Raumordnungspläne,
- ✓ dynamische Aktivitäten von Institutionen des Geschäftsumfelds,
- ✓ Unterstützung der wirtschaftlichen Förderung lokaler Unternehmer,
- ✓ Bereitstellung von Websites für künftige Investoren:

<https://powiatpilski.inwestycjejt.pl>

Investieren sie in der Gemeinde Piła



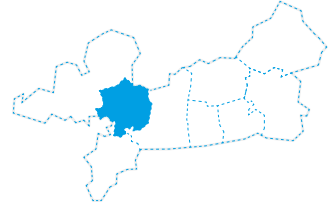
Bevölkerung

73 398 personen



Fläche

103 km²



Piła ist die größte Stadt im Norden von Großpolen, sie liegt an der Kreuzung der Nationalstraßen Nr. 10 und 11 und ist ca. 100 km von Posen und Bydgoszcz entfernt. Der Eisenbahnknotenpunkt, der 2 km vom Zentrum entfernte Flugplatz, ein gut ausgebautes Straßennetz tragen zur Optimierung Erhöhung von Verkehrsanbindung der Hauptstadt des Landkreises bei.

Piła ist die Stadt junger Leute. Über 60% der Bevölkerung ist unter 40 Jahre alt. Das Fachpersonal wird in zahlreichen Berufsoberschulen und in drei Hochschulen in Piła ausgebildet. Als Vorteil der Schulen in Piła gilt auch die Möglichkeit der Anpassung der Bildungsprofile den Bedürf-

nissen des Arbeitsmarktes. Die Stadt Piła ist „Leader der Investitionsattraktivität“ (Rangliste von Forbes 2007, 2008) und belegt ein hohen Platz in der Rangliste der „Gebietskörperschaften einer Nachhaltigen Entwicklung“ (16. Platz im Lande).

Piła ist die businessfreundlichste Stadt im nordwestlichen Polen: 1. Platz in Großpolen, 12. Platz im Lande lt. Rangliste der Wochenzeitschrift NEWSWEEK (im Jahre 2012), die höchste Note „A“ in der Kategorie Investitionsattraktivität (verliehen von der Polnischen Agentur für Ausländische Informationen und Investitionen), Titel ERSTKLASSIGES GRUNDSTÜCK (im Jahre 2010), Auszeichnung mit dem überregionalen Zertifikat und mit der Statue in der Umfrage zur Euro-Gemeinde unter der Schirmherrschaft des Wirtschaftsministerium, wofür Piła die höchste Auszeichnung als die Stadt des Jahres (2014) erhalten hat. Im Jahre 2017 hat Piła als die Goldene Gemeinde eine Sonderauszeichnung im Bereich der Qualität von Investorenservice erhalten.



Grapił Sp. j.

Darüber hinaus hat Piła den 9. Platz in der Rangliste fDi Polish Cities of the Future 2017/18 unter 50 polnischen Städten im Bereich der wirtschaftlichen Entwicklung, der Fortschrittlichkeit und der ausländischen Investitionen in der Region belegt. Seit 4 Jahren realisiert Piła das Programm „Wohnung für den guten Start“, dessen Ziel die Unterstützung der Entstehung neuer Arbeitsplätze durch deren Verbindung mit der Möglichkeit der Beschaffung einer Wohnung für junge Mitarbeiter ist.

Piła verfügt über ein umfangreiches Angebot an Immobilien für die Investitionszwecke (derzeit 40 Grundstücke für den Bau von Produktions- und Dienstleistungsbetrieben, dabei für den Bau von Lagern, Lagerhäusern und Parkplätzen). Die Stadt wird von der Sonderwirtschaftszone Kostrzyn-Słubice im Rahmen der Polnischen Investitionszone unterstützt. Investoren, die ihre **Investitionsvorhaben in Piła realisieren, können mit einer Befreiung von der Einkommensteuer bis zu 45% im Rahmen der öffentlichen Beihilfen rechnen.** Ihre Unterstützung bieten den Investoren auch Institutionen des Geschäftsumfelds, Branchenkammern und Branchenclustern an.



Signify Poland

Zu den Hauptgeschäftsprofilen gehören hier: Produktion mit Anwendung moderner Techniken (dabei die Beleuchtungsindustrie), IT-Branche und Ingenieurwesen, Energie, Polygraphie, Technologie und Maschinenbau, Metallverarbeitung, Lebensmittelindustrie, Logistik und Transport. In der Stadt haben bereits über 8.000 polnische und weltweit bekannte Firmen investiert, darunter:

- ✓ Signify (früher Philips Lighting) – Produktion von Beleuchtung,
- ✓ Exalo Drilling S.A. – Bohr- und Wartungsdienstleistungen (Mittel- und Osteuropa),
- ✓ Karpol Sp. z o.o. – Produktion von Lüftungssystemen,
- ✓ Qubiqa Sp. z o.o. – Herstellung von mechanischen und elektrischen Produkten,
- ✓ SaF-Holland Polska Sp. z o.o. – Automobilindustrie,
- ✓ Polster Sp. z o.o. – Automobilindustrie,
- ✓ Investa Sp z o.o. – Verkauf und Service von Flugzeugen,
- ✓ ImProvia Sp. z o.o. – Ingenieurwesen,
- ✓ Termetal Piotr Glaner Sp. K. – Metallverarbeitung,
- ✓ PILMASZ – Metallverarbeitung,
- ✓ Top Fence – Produktion, Verkauf, Montage von Zäunen und Balustraden,
- ✓ Thule Sp. z o.o. – Herstellung von Freizeitartikeln,
- ✓ Polnische Getreidebetriebe Watz, Niederlassung in Piła – Lebensmittelindustrie,
- ✓ MAG Sp. z o.o – Herstellung von Dekorationen,
- ✓ Colours Factory Sp. z o.o. – Polygraphie,
- ✓ Grupa Asta – Bauwesen, Fernmeldetechnik,
- ✓ Pil-Building GmbH – Bauwesen,
- ✓ Sanita Sp. z o.o. – Herstellung von Schuhen,
- ✓ Grapil – Herstellung von Arbeitskleidung,
- ✓ Quad IT Global Solutions – IT-Branche,
- ✓ Sii Polska – Ingenieurwesen, IT-Branche.



Polnische Getreidebetriebe Watz, Niederlassung in Piła

Investieren sie in der Gemeinde Białośliwie



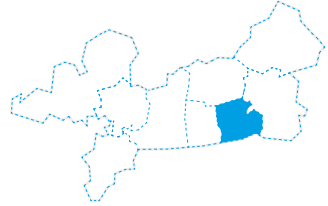
Bevölkerung

4 879 personen



Fläche

76 km²



Die ländliche Gemeinde Białośliwie liegt am Fluss Noteć, der deren südliche Grenze bildet. Der Gemeindegemeinschaft befindet sich im Dorf Białośliwie, das von der Hauptstadt des Landkreises ca. 30 km entfernt ist.

Die Gemeinde verfügt über günstige natürliche Bedingungen für die landwirtschaftliche Produktion. **Die hiesigen Landwirte spezialisieren sich auf den Obstanbau, dessen Produktionsvolumen zu den höchsten in Großpolen gehört.** Diese Branche spielt nicht nur aus wirtschaftlicher Sicht eine wichtige Rolle, sondern hat auch eine bedeutende soziale Bedeutung für die Beschäftigung der lokalen Bevölkerung.

Gute Qualität der Böden ermöglicht den Anbau von Getreide, Hackfrüchten und Industriepflanzen. Die Erweiterung des Gartenbaus und des ökologischen Landbaus kann für die lokalen Erzeuger eine Perspektive darstellen. Im Bereich der Tierproduktion überwiegt die Milchviehzucht.

Zu sonstigen Wirtschaftszweigen der Gemeinde Białośliwie gehören Verarbeitung von Lebensmitteln, verarbeitendes Gewerbe, Bauwesen, Transport und Handel. Die Gemeinde verfügt derzeit über keine eigenen freien Grundstücke für Investitionszwecke.



„BEMIX“ Internationale Transporte
und Spedition Dawid Bemnista

Die Gemeinde Białośliwie verfügt über natürliche Bodenschätze in Form von tonhaltigen Leichtzuschlagstoffen für die Herstellung von Baukeramik. Das Gesamtvolumen der Lagerstätten in der Nähe der Dörfer Krostkowo und Niezychowo wird auf 4.641.000 m³ geschätzt.

Zu den wichtigsten Unternehmen in der Gemeinde Białośliwie gehören:

- ✓ Erzeugergruppe für Obstanbau „Sady Krajny” in Białośliwie – Lebensmittelverarbeitung, Verkauf von Obst,
- ✓ Mühle und Futtermühle Młynpasz Sp. z o.o. – Herstellung von Futtermitteln,
- ✓ Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft „Otylin” – Milcherezeugung,
- ✓ Polieuro Sp. z o.o. Landwirtschaftlicher Betrieb Niezychowo – Pflanzenproduktion,
- ✓ Unternehmen „Damis-Pol” – Großhandel mit Fleisch, Wurstwaren und Geflügel,
- ✓ Meda Veneer Sp. z o.o. – Produktion von Furnierblättern und Furnierplatten,
- ✓ POLFURNITUR Sp. z o.o. – Produktion von Formplatten aus natürlichen Furnieren,
- ✓ BARKAM s.c. J.D.B. Stalka – Produktion von Gestellen für Polstermöbel, Großhandel mit Artikeln für den Bedarf der Polsterer, Polsterei, Transportleistungen,
- ✓ „BEMIX” Internationale Transporte und Spedition Dawid Bembnista – Straßengüterverkehr,
- ✓ Dienstleistungs-, Produktions- und Handelsunternehmen BU-DRO-MEL Krystian Pęski, Pobórka Mała – Bauarbeiten im Bereich von Straßen- und Autobahnbau.

Auf dem Gelände der Gemeinde, in Pobórka Wielka, ist die Lokale Aktionsgruppe „Krajna nad Notecią” tätig, welche die Entwicklung der lokalen Unternehmer unterstützt.



Meda Veneer Sp. z o.o.

Investieren sie in der Gemeinde Kaczory



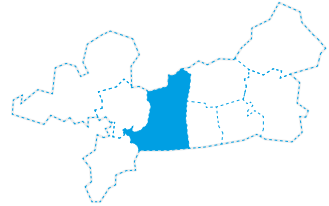
Bevölkerung

7 941 personen



Fläche

151 km²



Die Gemeinde Kaczory ist eine ländliche Gemeinde, die gute Verkehrsverbindungen mit Piła, Poznań, Szczecin, Bydgoszcz, Koszalin und Kołobrzeg hat. Durch die Gemeinde verlaufen zwei wichtige Eisenbahnlinien: Piła – Bydgoszcz, Piła – Poznań und die Nationalstraße Nr. 10, die Szczecin mit Warszawa verbindet. Die Hauptstadt Großpolens kann man von hier mit der modernisierten Kreisstraße bequem erreichen, die sich im Ort Ujście mit der Nationalstraße Nr. 11 verbindet.

Die Gemeinde Kaczory verfügt über natürliche Lagerstätten von Sand und Kies. Das Gesamtvolumen der Lagerstätten in der Nähe der Dörfer Dziembowo und Zelgniewo wird auf 302.000 m³ geschätzt. In Krzewina werden seit über 130 Jahren Sand und Kies gefördert.

Die Gemeinde ist landwirtschaftlich geprägt, aber die meisten Arbeitskräfte sind in den lokalen Unternehmen beschäftigt. Dank der gut ausgebauten Infrastruktur und den von den Gemeindebehörden angebotenen Präferenzbedingungen florieren die hiesigen Unternehmen. Dazu gehören u.a. Befreiungen von den Abgaben, Gebühren für Wasserversorgung und Abwasserabfuhr auf der Ebene einzelner Abnehmer oder Beratung im

Bereich der Durchführung von Investitionsvorhaben.



Landwirtschaftlicher Produktionsbetrieb Agrifarm

In den letzten 20 Jahren war die Gemeinde mehrmals Gewinnerin oder Preisträgerin großer nationaler Wettbewerbe und gewann ehrenwerte Titel als „Gemeinde des Jahres 2017“, „Leader der Regionalen Entwicklung 2015“, „Fair-Play-Gemeinde 2015“ „HIT`2015“, „Professionelle Investorenfreundliche Gemeinde“, Zertifikat „Freundliches Polen 2016“ in der Kategorie guter Wohnort.

Auf dem Gebiet der Gemeinde haben 440 Firmen investiert, dazu gehören:

- ✓ Fleischverarbeitungsbetrieb Łuków S.A. Produktionsbetrieb in Śmitowo – Lebensmittelbranche (Produzent von Fleisch- und Wurstwaren),
- ✓ Landwirtschafts- und Industriebetrieb „Farmutil HS“ S.A. in Śmitowo – Tierkörperverwertungsanlage,
- ✓ Firma „Almar Polska“ Sp. z o.o. in Kaczory – Automobilbranche (Renovierung historischer Wagen),
- ✓ Papierfabrik Kaczory Sp. z o.o. – Produktion, Verkauf und Vertrieb von Toilettenpapier Papierhandtüchern,
- ✓ Kaczory Veneer Sp. z o.o. – Produktion von Furnieren, Rändern und Formplatten aus natürlichen Rohstoffen,
- ✓ Produktions-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen „Darpol“ in Kaczory – Lebensmittelbranche (Produktion von Gewürzmischungen und funktionaler Zutaten für



DARPOL

die Fleischindustrie, Produktion und Vertrieb von Komponenten und Zutaten für die Backwarenindustrie),

- ✓ Dienstleistungs- und Forschungslabor „Biochemik“ Sp. z o.o. in Śmitowo – Dienstleistungen im Bereich chemischer, mikrobiologischer und Umweltforschungen,
- ✓ Landwirtschaftlicher Produktionsbetrieb „AGRIFARM“ Spółka z o.o. in Śmitowo – landwirtschaftliche Produktion (Pflanzenbau, Haltung und Zucht von Schweinen und Süßwasserfischen).



Firma Almar

Investieren sie in der Gemeinde Łobzenica



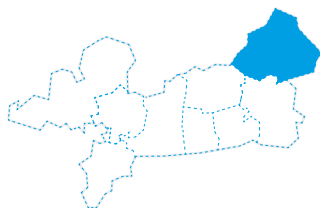
Bevölkerung

9 586 personen



Fläche

191 km²



Die Gemeinde Łobzenica liegt am Fluss Łobzonka, dem Nebenfluss von Noteć. Durch die Stadt führt die Woiwodschaftsstraße Nr. 242 Wyrzysk-Więcbork. Die Gemeinde ist 10 km von der Nationalstraße Nr. 10 Piła – Bydgoszcz entfernt.

Die Lage in der Krajna-Seenplatte, reizvolle Wälder, Hügel, zahlreiche Gewässer und Fahrradrouten sowie Denkmäler des kulturellen Erbes machen die Gemeinde für die Touristen äußerst attraktiv. Hier befinden sich 24 Seen mit der Fläche von über 1ha, die Wälder nehmen circa 20% der Gemeindefläche ein. Łobzenica steht für Freizeit, Kontakt mit der Natur, Angeln, Wassersport sowie Wandern und Radfahren.

Die investitionsfördernden Aktivitäten der lokalen Behörden berücksichtigen die Besonderheiten und die natürlichen Werte der Gemeinde. Das Investitionsgebiet zwischen zwei Seen (Stryjewo und Moczała) in Dźwierzno Małe (ca. 23 ha) ist im lokalen Raumordnungsplan für die Zwecke der Bedienung des Fremdenverkehrs und für den Bau von Sommerhäusern vorgesehen. Zu den Vorteilen dieses Standortes gehört die Lage an der Woiwodschaftsstraße Nr. 242. Die Gemeinde bietet auch Gewerbegrundstücke mit kleineren

Flächen für Dienstleistungszwecke, auf dem Gebiet einiger Ortschaften liegen. Raumordnungspläne umfassen das gesamte Gebiet der Gemeinde, was die Investitionsprozesse erleichtert.

Die lokalen Gebietskörperschaften unterstützen auch intensiv die Entwicklung der Unternehmen, der geschäftsbezogenen Dienstleistungen und der Landwirtschaft (einschließlich der Lebensmittelindustrie) und bemüht sich, den Katalog der sozialen Dienstleistungen zu erweitern.



*Genossenschaftliche
Bezirksmolkerei
Łobżenica*

Von den hiesigen Firmen sind unter anderen folgende zu erwähnen:

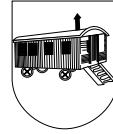
- ✓ „ZULIT“ PPHU Roman Jopek – forstwirtschaftliche Dienstleistungen, Holzproduktion, Kiesgrube,
- ✓ Genossenschaftliche Bezirksmolkerei Łobżenica – Lebensmittelbranche (Produktion von Milcherzeugnissen),
- ✓ P.H.U. „Bambino“ D. M. Lewandowscy – Lebensmittelbranche (Herstellung von Teigtaschen, Vertrieb von Speiseeis und Tiefkühlkost),
- ✓ Artur Malczewski TABACCO – Produktion und Verkauf von Tabakwaren,
- ✓ Obstbaubetrieb Mateusz Pluta – Landwirtschaft und Lebensmittelbranche (Obstanbau, Produktion von Fruchtsäften),
- ✓ SPAW-MET Landmaschinen Radosław Ignasiak – Produktion von Landmaschinen.



SPAW-MET Kunowo

Investieren sie in der Gemeinde

Miasteczko Krajeńskie



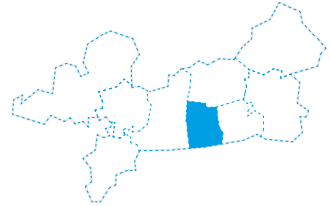
Bevölkerung

3 194 personen



Fläche

71 km²



Die Gemeinde ist von einem Höhenzug und von weiten Wiesen im Urstromtal von Noteć umgeben. Als die größten natürlichen Ressourcen dieses Gebiets gelten große Seekreidevorkommen, die auf einen externen Investor warten.

Das Gemeindegebiet weist aufgrund seiner geografischen Lage im Flusstal von Noteć hohe Landschaftswerte auf. Es eignet sich hervorragend für die Entwicklung des Energiesektors auf der Grundlage erneuerbarer Energiequellen (dabei Windenergie).

Diese typisch landwirtschaftliche Gemeinde ist der Bedienung des landwirtschaftlichen Sektors und den Dienstleistungen für die lokale Bevölkerung untergeordnet. Es überwiegen hier Kleinunternehmen, deren Anzahl systematisch steigt.

Liste der lokalen Unternehmer:

- ✓ Gólcz & Söhne Sp. z o.o. Kommanditgesellschaft in Grabówno – internationaler Straßengüterverkehr,
- ✓ Skamar Martowtos i Skarwecki Sp. j. in Brzostowo – Metallverarbeitung,
- ✓ Agromiast Sp. z o.o. in Brzostowo – Alkoholhersteller,
- ✓ Bäckerei „Hania“ Hanna Stepnowska in Miasteczko Krajeńskie – Lebensmittelbranche.

Investieren sie in der Gemeinde Szydłowo



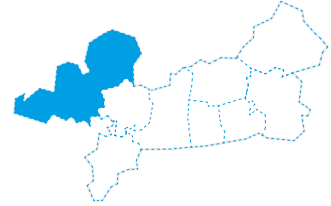
Bevölkerung

9 074 personen



Fläche

267 km²



Die Gemeinde Szydłowo liegt im nördlichen Großpolen, an der Grenze zu Westpommern.

Günstige natürliche Bedingungen (Wälder, saubere Gewässer der Flüsse Gwda, Rurzyca, Dobrzyca und Piława, fruchtbare Böden) tragen zur Entwicklung der Landwirtschaft und des Agrotourismus bei. Hier finden Sie auch hervorragende Voraussetzungen für die Verarbeitung von Obst und Waldfrüchten. Auch die Fischwirtschaften, die sich unter anderem in Krępsko, Tarnowo, Zabrodzie, Kłoda, Róża Wielka und Gądek befinden, gewinnen immer mehr an Bedeutung für den landwirtschaftlichen Sektor der Gemeinde.

In der Gemeinde entwickeln sich intensiv auch Gewerbebranchen, die mit der landwirtschaftlichen Produktion nicht verwandt sind: Gewinnung von Mineralien und Zuschlagstoffen (hier befinden sich die größten Sand- und Kiesvorkommen im Landkreis), Herstellung von Aluminiumprodukten, Gebrauchskeramik und

Leuchten. Auf dem Gebiet der Gemeinde haben ihren Sitz auch Vertragshändler führender Marken der Sattelzugmaschinen, Sattelanhänger und landwirtschaftlicher Maschinen. Als Exporthit gelten die in Skrzatusz hergestellten Kajüten-Motorboote, die auf vielen europäischen Gewässern zu treffen sind.

Die Gemeindeverwaltung schafft Bedingungen für die Entwicklung der Unternehmen durch:

- ✓ die Unterstützung und Förderung der wirtschaftlichen Selbständigkeit,
- ✓ das Anbieten von Investitionsgrundstücken,
- ✓ das Schaffen des Geschäftsumfelds für Investoren.

Zurzeit bietet die Gemeinde 10 Grundstücke für die Zwecke der Produktion oder der Lager- und Transportdienstleistungen an. Alle befinden sich in der Nähe der Kommunikationswege von regionaler und nationaler Bedeutung. Die Gemeinde bietet auch sehr attraktive Grundstücke für den Wohnungsbau.

Liste der nennenswerten Unternehmer:

- ✓ K-M IMPORT Kozuchowski - Marciniak Sp. J. in Stara Łubianka – Verkäufer von Sattelzugmaschinen, Sattelanhänger,
- ✓ KAGRO in Stara Łubianka – Verkäufer von Landmaschinen,
- ✓ „OKIBOATS” - Wojciech Okienko in Skrzatusz – Hersteller von Motorbooten (Sport- und Freizeitbooten),
- ✓ Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft Świt in Róża Wielka – landwirtschaftliche Produktion (Getreideanbau),



Fischteiche in der Gemeinde Szydłowo



K-M IMPORT

- ✓ Marek Michalski mit Familie in Nowy Dwór – landwirtschaftliche Produktion (Getreideanbau, Geflügelfarmen),
- ✓ Leśniewski Tadeusz – landwirtschaftliche Produktion (Getreideanbau),
- ✓ Brzozowski Henryk – landwirtschaftliche Produktion (Getreideanbau),
- ✓ Fischwirtschaft „Pstrąg Tarnowo” – Ziemowit Pirtań,
- ✓ Baumschule Hinc in Dobrzyca,
- ✓ Lawendowy Len – landwirtschaftliche Produktion (Anbau von Lavendel).

Investieren sie in der Gemeinde

Ujście



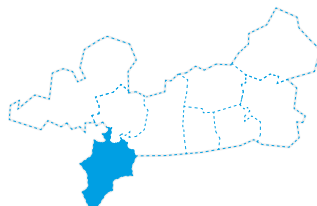
Bevölkerung

7 784 personen



Fläche

126 km²



Die Gemeinde Ujście liegt am Rande des Flusstals von Noteć, im Zusammenfluss von Noteć und Gwda. Die vielfältige Gestaltung der Geländeoberfläche wirkt sich positiv auf deren Attraktivität für die Touristen aus, was zur Entwicklung vieler Formen der Erholung beiträgt und den Wasser- (Marine „Binduga Keja 105“) sowie Naturtourismus ermöglicht. Hier verlaufen zahlreiche Fahrrad- und Wanderrouten.

Die Gemeinde setzt eine Reihe von Investitionen im Bereich von Infrastruktur um, die gute Bedingungen für Unternehmer und zukünftige Investoren schaffen. Sie bietet erschlossene Flächen für die Zwecke des Wohnungsbaus, für Gewerbeziecke sowie für Freizeit-, Sport- und Erholungseinrichtungen sowie unerschlossene Flächen für den Bau von Service- und Produktionsgebäuden, Lagerhäusern und Lagereinrichtungen.

Auf dem Gebiet der Gemeinde kommen natürliche Bodenschätze in Form von Sand und Kies (in Mirosław) und Torf (in Byszki) vor. Hier gibt es auch günstige Bedingungen für die Entwicklung der

landwirtschaftlichen Produktion und der Holzverarbeitung. Zu den führenden Branchen in der Gemeinde gehören: allgemeine Bauleistungen, Holzbearbeitung, Handel, Reparaturen von Kraftfahrzeugen und Transport. Als neue Gewerbeaktivitäten gelten der Fremdenverkehr und die IT-Branche.



Sun Group Sp. z o.o. sp. k. – IT-Branche



Fabrik von Stahlseitenbetonschwellen

Neben kleinen Familienunternehmen gibt es in der Gemeinde auch mittelgroße und große Betriebe, dazu gehören:

- ✓ Ardagh Glass in Ujście – der älteste Hersteller von Glasverpackungen in Polen,
- ✓ Fabrik von Bahnschwellen aus Stahlseitenbeton S.A. in Mirosław – führender Hersteller von Eisenbahn- und Straßenbahnschwellen,
- ✓ Betrieb für Kunststoffverarbeitung PLASTWIL Sp. z o.o. – Kunststoffverarbeitung im Spritzgießverfahren,
- ✓ Autorisierter Vertragshändler von TOYOTA Ukleja,
- ✓ Sun Group Sp. z o.o. sp. k. – IT-Branche.



Betrieb für Kunststoffverarbeitung PLASTWIL



Betrieb Ardagh Glass S.A. - Gemeinde Ujście

Investieren sie in der Gemeinde

Wyrzysk

commune



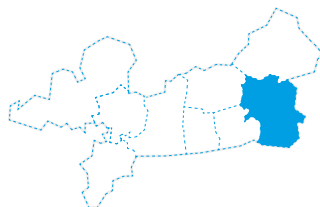
Bevölkerung

13 960 personen



Fläche

159 km²



Die Gemeinde Wyrzysk ist in der attraktiven und malerischen Gegend des Krajeńska-Hochlands gelegen. Zu ihren natürlichen Vorteilen gehören der Landschaftspark von Noteć und das Gebiet NATURA 2000 sowie die Gewässer: die Flüsse Łobzonka und Noteć, die Seen Młotkowieckie und Falmierowskie, die hervorragende Bedingungen für die Entwicklung verschiedener Formen der Erholung bieten. Zu den touristischen Attraktionen gehören zweifelsohne die Kreis-Schmalspurbahn von Wyrzysk, das Museum für Volkskultur in Osiek nad Notecią und Dębowa Góra – die höchste Erhebung von Krajna (192 m ü.d.M.).

Das Investitionsangebot der Gemeinde umfasst:

- ✓ über 4,3 ha Grundstücke für Produktions- und Dienstleistungszwecke an der ehemaligen Nationalstraße K10 (zurzeit Gemeindestraße),
- ✓ ca. 0,8 ha Grundstücke für den Bau von Mehrfamilienhäusern,
- ✓ ca. 5 ha Grundstücke für den Bau von Einfamilienhäusern in verschiedenen Teilen der Stadt,
- ✓ attraktive Raumordnungspläne in Wyrzysk und Osiek nad Notecią,
- ✓ Beratung und Unterstützung der Stadtverwaltung in Wyrzysk im Bereich von Investitionsvorhaben.



Das Museum für Volkskultur in Osiek nad Notecią

Dank dem Engagement lokaler Behörden wächst die Gruppe der lokalen Unternehmer von Jahr zu Jahr. Zu den wichtigsten Firmen gehören:

- ✓ Dolina Noteci. Produktionsbetrieb für Heimtierfutter in Polanowo – Verarbeitung der landwirtschaftlichen Erzeugnisse,
- ✓ Das Pferdegestüt in Dobrzyniewo – Verkauf des Materials für die Tierproduktion (Pferde, trächtige Färsen, Bullen, Eber und Jungsaunen), Getreideanbau,



Das Pferdegestüt in Dobrzyniewo



Das Pferdegestüt in Dobrzyniewo

- ✓ P.D.P Holz in Wyrzysk Skarbowy – Hersteller von Eichenmöbeln,
- ✓ P.P.H. „Anmar“ Anna Kropińska – Puciłowska – Metallverarbeitung,
- ✓ Piotr Łassa – Möbel und Einbaumöbel in Wyrzysk – Möbelindustrie,
- ✓ Bäckerei und Konditorei „ANNA“ OHG – Lebensmittelbranche,

- ✓ Fleischverarbeitungsbetrieb „Alojzy Mrotek“ Gromadno – Fleischverarbeitungsbranche,
- ✓ Fabrik der Teigtaschen nach Hausmacherart „Pierożek“ Krzysztof Pazderski w Osiek nad Notecią – Lebensmittelbranche,
- ✓ Fabrik der Lebensmittelkonzentrate Netze Frucht in Kosztowo – Lebensmittelbranche.

Investieren sie in der Gemeinde Wysoka



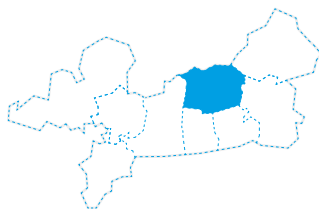
Bevölkerung

6 492 personen



Fläche

123 km²



Die Gemeinde Wysoka liegt auf dem Gebiet des Krajeńska-Hochlands, am nördlichen Rand der Woiwodschaft Großpolen, im mittelöstlichen Teil des Landkreises Piła.

Die Stadt und Gemeinde Wysoka ist eine typisch landwirtschaftliche Gemeinde, wo die Böden der III. und IV. Bonitätsklasse überwiegen.

Auf dem Gebiet der Gemeinde werden die Hauptkulturen sowie das Getreide angebaut. In der Tierzucht überwiegen Vieh-, Schweine- und Geflügelproduktion. Zurzeit gibt es hier über 400 Einzelwirtschaften. Darüber hinaus florieren hier zwei landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaften: Landwirtschaftliches Genossenschaftskombinat in Bądecz und Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft „Zgoda“ in Jeziorki Kosztowskie.

In der Gemeinde überwiegen vor allem kleine und mittelgroße Familienunternehmen. Zu den führenden Branchen in der

Gemeinde zählen die Bau- und Transportdienstleistungen, der Handel, die Kfz-Mechanik und die Holzverarbeitung.



ZODAN – Betrieb für Holzverarbeitung
(Beispiel eines einstöckigen Hauses mit überdachter Terrasse)

Die Einwohner der Gemeinde sind direkt in der Landwirtschaft oder als Einzelunternehmer tätig. Sie sind auch in den auf dem Gebiet der Gemeinde funktionierenden Betrieben beschäftigt. Zu den größten Arbeitgebern gehören hier die Firmen **Hjort Knudsen Polen** in Wysocz-

ka, die als Tycoon auf dem Markt der Polstermöbel gilt und die **ZODAN – Betrieb für Holzverarbeitung** in Wysoka, die sich die Produktion von Holzhäusern in der Fachwerktechnik, Blockhäusern und Sommerhäuschen spezialisiert.



Hjort Knudsen Polen Sp. z o.o in Wysoczka

Auf dem Gebiet der Gemeinde Wysoka kommen Bodenschätze in Form von Ton, Torf und Gytja vor. Die in Wysoka Wielka und Czajcze vorkommenden bedeutenden Lagerstätten tonhaltiger Rohstoffe werden bei der Herstellung von Keramikprodukten verwendet.

Ein Teil der Einwohner der Stadt und Gemeinde findet Beschäftigung in anderen Orten – vorwiegend in Piła und in Śmitowo.

Zu den wichtigsten Arbeitgebern in der Gemeinde gehören:

- ✓ Hjort Knudsen Polen in Wysoka – Möbelindustrie,
- ✓ ZODAN – Betrieb für Holzverarbeitung in Wysoka – Holzverarbeitung,
- ✓ Landwirtschaftliches Genossenschaftskombinat in Bądecz – landwirtschaftliche Produktion,
- ✓ Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft „Zgoda“ in Jeziorki Kosztowskie – landwirtschaftliche Produktion.

WIR LADEN ZUKÜNFTIGE INVESTOREN RECHT HERZLICH ZU UNS EIN

Starostwo Powiatowe w Piłę
(Landratsamt in Piła)
aleja Niepodległości 33/35, 64-920 Piła

☎ +48 67 210 94 14

☎ +48 67 210 93 01

✉ e-mail: gn@powiat.pila.pl

✉ starostwo@powiat.pila.pl

Wir laden Sie recht herzlich ein, die Neuigkeiten
auf unserer Website zu verfolgen:

www.powiat.pila.pl

